

rebequa info

Liebe Leserin, lieber Leser,

Deutschland steht in Europa gut da: die Zahl der Arbeitslosen ist so niedrig, wie seit 20 Jahren nicht mehr und die Wirtschaft expandiert. Laut dem Ifo-Konjunkturbarometer hat sich insbesondere im Einzelhandel das Geschäftsklima signifikant verbessert. Auch die Erwartungen für die nächsten sechs Monate sind positiver.

Damit bleibt die Fachkräftesicherung in Betrieben ein TOP-Thema. Die Auswirkungen des demographischen Wandels sind in zahlreichen Branchen bereits jetzt zu spüren. Vor diesem Hintergrund ist es um so erstaunlicher, dass lediglich 41 Prozent der 60-64-Jährigen in Beschäftigung sind und dass viele Schulabgänger vergeblich nach einem Ausbildungsplatz suchen. Davon sind insbesondere ausländische Jugendliche betroffen: nur jeder Dritte absolviert eine betriebliche Ausbildung.

Erfreulich ist, dass Unternehmen verstärkt in die Weiterbildung ihrer Belegschaft investieren. Laut einer Umfrage haben gut 83 Prozent der Unternehmen ihre Beschäftigten weitergebildet. Damit hat sich die betriebliche Weiterbildung innerhalb von drei Jahren deutlich intensiviert. Mehr darüber unter rebequa spezial.

Ein frohes Osterfest wünscht Ihnen,
Ihr rebequa-Team

Inhalt, Ausgabe April 2012

1. rebequa spezial: Unternehmen setzen auf Weiterbildung - Trotz Wirtschaftswachstum werden Kapazitäten nicht ausgelastet.
2. rebequa Verbund: Langfristig produktiv und unfallfrei arbeiten - Interview mit Marc Schubert, Demographie-Berater und Gesundheitsmanager bei den Berliner Wasserbetrieben.
3. rebequa in den Regionen: Demographie-Berater in bundesweiten Netzwerk-Vorstand berufen.
4. rebequa Tipp: Online-Nachschlagewerk zur Betrieblichen Demographie.
5. Termine.

1. rebequa spezial: Unternehmen setzten auf Weiterbildung - Trotz Wirtschaftswachstum werden Kapazitäten nicht ausgelastet.

Laut einer Studie des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln (IW) haben 2010 über 83 Prozent der befragten Firmen ihre Beschäftigten weitergebildet. Die Mitarbeiter haben diese Chance auch intensiv genutzt: Im Schnitt nahm jeder Beschäftigte gut 29 Stunden an Seminaren und Informationsveranstaltungen teil - im Jahr 2007, zum Zeitpunkt der vorherigen IW-Befragung, waren es erst knapp 22 Stunden:

http://www.rebequa.de/cms/fileadmin/downloads/PM-12_Berufliche_Weiterbildung-2.pdf

Zur Studie:

http://www.rebequa.de/cms/fileadmin/downloads/PK-Weiterbildung_26.3.12_Studie.pdf

Der Berufsbildungsbericht der Bundesregierung konnte feststellen, dass in Deutschland immer weniger Betriebe Lehrlinge ausbilden und weit mehr als 75.000 Lehrstellen unbesetzt bleiben. Ausländische Jugendliche sind in der Berufsausbildung stark unterrepräsentiert: lediglich 33,5 Prozent von Ihnen wurden 2010 ausgebildet. Zur Sicherung des Fachkräftebedarf empfiehlt die Studie den Betrieben dringend Ausbildungsplätze zu schaffen:

http://www.bmbf.de/pub/bbb_2011.pdf

.....

2. rebequa im Verbund: Langfristig produktiv und unfallfrei arbeiten - Interview mit Marc Schubert, Demographie-Berater und Gesundheitsmanager bei den Berliner Wasserbetrieben.

Im Interview berichtet der Gesundheitsmanager Marc Schubert über die Altersstruktur bei den Berliner Wasserbetrieben und erläutert mit welchen Gesundheitsbelastungen die Beschäftigten konfrontiert sind. Im Gespräch gibt der Demographie-Berater Auskunft über zukünftige Arbeitsschutzmaßnahmen und hauseigene Untersuchungen zur Sicherung einer unfallfreien und produktiven Beschäftigung von älteren Arbeitnehmern:

[http://www.rebequa.de/cms/website/hauptmenue/presse/einzelansicht/interview/article/langfristig-produktiv-und-unfallfrei-arbeiten.html?tx_ttnews\[backPid\]=83&cHash=f40ba6a5a8991a0e40e3259200853d71](http://www.rebequa.de/cms/website/hauptmenue/presse/einzelansicht/interview/article/langfristig-produktiv-und-unfallfrei-arbeiten.html?tx_ttnews[backPid]=83&cHash=f40ba6a5a8991a0e40e3259200853d71)

.....

3. rebequa in den Regionen: Demographie-Berater in bundesweiten Netzwerk-Vorstand berufen

Am 21. und 22. März 2012 fand in Berlin die Mitgliederversammlung des Demographie Netzwerks (ddn) e.V. statt. Als neues Mitglied wurde der Demographie-Berater Marco M. Reich von der ZF Friedrichshafen AG in den Vorstand berufen. Das bundesweite Netzwerk "will Unternehmen und Arbeitgeber demographiefit machen":

<http://demographie-netzwerk.de/start/aktuelles/detail/artikel/rudolf-kast-zum-neuen-vorstandsvorsitzenden-des-demographie-netzwerks-ddn-ev-gewaehlt.html>

Interview mit Marco M. Reich über demographische Herausforderungen in der ZF Friedrichshafen AG:

[http://www.rebequa.de/cms/nc/website/hauptmenue/presse/einzelansicht/interview/article/gemeinsam-anpacken-statt-aussitzen.html?tx_ttnews\[backPid\]=83&cHash=b0bf6dea70ca59da2c70af8721c48b3c&sword_list\[0\]=marco&sword_list\[1\]=reich](http://www.rebequa.de/cms/nc/website/hauptmenue/presse/einzelansicht/interview/article/gemeinsam-anpacken-statt-aussitzen.html?tx_ttnews[backPid]=83&cHash=b0bf6dea70ca59da2c70af8721c48b3c&sword_list[0]=marco&sword_list[1]=reich)

.....

4. rebequa Tipp: Online-Nachschlagewerk zur Betrieblichen Demographie

Seit dem 01. März 2012 finden Interessierte alles Wissenswerte rund um das Thema der Betrieblichen Demographie im Online-Nachschlagewerk "Demographie-Wiki". Begriffe wie "Qualifikationsbedarfsanalyse" und "Generationenmanagement" werden einfach und anschaulich erklärt und durch Praxisbeispiele aus der Unternehmenspraxis ergänzt:

<http://www.demographie-wiki.de>

.....

5. Termine

11-12. April 2012 in Wien:

Diversity Management - Vielfalt als Ressource erkennen & nutzen.

<http://www.ars.at/pdf/HR241113.pdf>

23. April 2012 in Berlin:

Unternehmenstag "Erfolgsfaktor Familie" 2012 . Auf dem Weg zu einer flexiblen und familienbewussten Arbeitszeitkultur.

<http://www.erfolgsfaktor-familie.de/default.asp?id=596>

Zum Programm: [http://erfolgsfaktor-](http://erfolgsfaktor-familie.de/data/downloads/webseiten/120228_UT_Einladung_Web.pdf)

[familie.de/data/downloads/webseiten/120228_UT_Einladung_Web.pdf](http://erfolgsfaktor-familie.de/data/downloads/webseiten/120228_UT_Einladung_Web.pdf)

24.-25. April 2012 in Stuttgart:

Corporate Health Convention.

3. Europäische Fachmesse für betriebliche Gesundheitsförderung und Demographie.

<http://www.corporate-health-convention.de>

24.-25. April 2012 in Stuttgart:

PERSONAL2012 Süd - 13. Fachmesse für Personalmanagement.

<http://www.personalstuttgart.de>

26. April 2012 in Berlin:

Systematische Personalentwicklung in KMU – Strategien zur Erschließung betrieblicher Qualifizierungspotentiale.

<http://www.f-bb.de/veranstaltungen/veranstaltung-detail-allg/vinfo/qualifizierungspotenziale-in-kmu-erschliessen-themen-zielgruppen-und-konzepte-fuer-die-betrieblic.html>

Zum Programm: http://www.f-bb.de/fileadmin/Materialien/Folder_Flyer/120123_Folder_Fachtagung_web.pdf

09.-10. Mai 2012 in Hamburg:

PERSONAL2012 Nord - 2. Fachmesse für Personalmanagement.

<http://www.personal-messe.de/nord>

18.-19. Juni 2012 in Kassel:

RKW Fachkräfte-Kongress - Wie Unternehmen das Kunststück Fachkräftesicherung meistern...

<http://www.fachkraefte-blog.de/kongress>

19. Juni 2012 in Wiesbaden:

Wiesbadener Gespräche 2012 - "Von Leuchttürmen, Nebelbänken und Eisbergen - Fachkräftesicherung braucht Weitsicht" mit Demographie-Berater Clemens Volkwein.

<http://www.wiesbadenergespraeche.de>

.....

Impressum

Verantwortlich für diese Ausgabe im Sinne des Presserechts ist:

Leonora Fricker, 0211/88 28 45 68, <mailto:presse@healthpro.de>

Herausgeber:

rebequa®

c/o Bekom UG (haftungsbeschränkt)

Citadellstr. 11

40213 Düsseldorf
Fon: 0211/88 28 45 68
Fax: 0211/88 28 45 69
Impressum: <http://www.rebequa.de/impressum.html>

© Bekom UG 2012. Der Abdruck und die Weiterverbreitung in elektronischen Datennetzen, auf Speichermedien und in Datenbanken sind nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet.

.....

rebequa info abbestellen

Sie möchten rebequa info künftig nicht mehr erhalten?
E-mail genügt: <mailto:info@rebequa.de>

.....

rebequa bietet betriebliche Demographie-Beratung für nachhaltige Personalstrukturen in Unternehmen und Organisationen an. Für diese Beratungen stehen über 800 qualifizierte Demographie-Berater/-innen bundesweit bereit. rebequa zeigt demographisch-ökonomische Perspektiven in den Regionen auf und qualifiziert Fach- und Führungskräfte.

rebequa wurde von der Unternehmensberatung healthpro initiiert und von verschiedenen Bundes- und Landesministerien mit Mitteln des Europäischen-Sozialfonds (ESF) unterstützt.